

An
Oberbürgermeister
Belit Onay
o.V.i.A.
Rathaus



In die nächste Ratsversammlung

01.12.2020

ANFRAGE

gemäß § 14 der Geschäftsordnung des
Rates der Landeshauptstadt Hannover
Interkulturelle Öffnung der Verwaltung

Die Erhöhung des Anteils der Beschäftigten mit Migrationshintergrund gehört auf allen Verwaltungsebenen zum erklärten Schwerpunkt der Verwaltungsentwicklung. Die Vielfalt der Stadt Hannover, wo Menschen aus mehr als 180 Nationen zusammenleben, soll sich auch innerhalb der Verwaltung widerspiegeln. Zum Stichtag 31.12.2019 hatten laut Drucksache 2337/2020 Personal- und Organisationsbericht von 11.601 Beschäftigten 1.725 einen Migrationshintergrund, das entspricht einem Prozentsatz von 14,87%.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. In welchen Bereichen und mit welchen Funktionen sind Menschen mit Zuwanderungsgeschichte beschäftigt?
2. Welche Schritte waren in der Vergangenheit aus Sicht der Verwaltung besonders erfolgreich, um den Anteil von Beschäftigten mit Migrationshintergrund zu erhöhen?
3. Mit welchen Maßnahmen plant die Verwaltung künftig eine Erhöhung der Zahl der Beschäftigten mit Migrationshintergrund, vor allem in den höher qualifizierten Verwaltungsebenen und in den höheren Entgeltgruppen?

Lars Kelich
Fraktionsvorsitzender